

## Eine bewegte Preisbestimmungs-sitzung für Gemüse.

In den Amtslokalitäten des Marktamtes auf dem Ratsmarkt tagte gestern nachmittags unter dem Vorsitz des Marktamtsgesamtdirektors Spring die für die Bestimmung der Gemüsepreise durch Heranziehung der Konsumentenorganisationen und der Vertreter der Arbeiterräte erweiterte Preisbestimmungskommission, an der diesmal auch sehr viele Vertreter der Gärtnerschaft, sowie der Leiter der Gemüse- und Obstübernahme- und Verteilungsstelle, Magistratssekretär Dr. David, teilnahmen. Mit Rücksicht darauf, daß erst vor 14 Tagen eine ganz bedeutende Herabsetzung der Gemüsepreise stattgefunden hatte und sich seither weder die Produktion noch die Marktverhältnisse wesentlich geändert haben, herrschte vor Beginn der Sitzung bei den zahlreich erschienenen Gärtnern deshalb eine Erregung, weil von verschiedenen Seiten erklärt wurde, daß nunmehr neuerdings eine weitere beträchtliche Reduktion der Preise erfolgen müsse.

Diese Forderung vertraten in erster Linie die Vertreter der Arbeiterräte und der sozialdemokratischen Organisation der Kaufleute, und es wäre bald zu einem Exodus der Gärtner gekommen, wenn sich nicht auf Grund sachlicher Aufklärungen die Gelegenheit ergeben hätte, einige Korrekturen in den Gärten der Preisbestimmung zu beseitigen.

Im großen und ganzen wurden die Grünwarenpreise unberändert gelassen. Hinsichtlich des Kohls wurde für schöne Qualitäten sogar eine Preiserhöhung auf 10 bis 12 Kronen pro Nagel (30 Stück) bewilligt und auch der Preis für den Neuseeländer Spinat von K. 2.40 auf K. 2.90 im Kleinhandel erhöht. Der Preis für Kohlrüben zweiter Qualität wurde von K. 8.— auf K. 7.— pro Nagel, der Stückpreis dennoch von 35 auf 25 Heller im Detailverkehr herabgesetzt und für Weißkraut der Verkauf ausschließlich nur nach dem Gewicht zum Preis von K. 2.20 pro Kilogramm angeordnet. Der Kleinhandelspreis für Karotten wurde mit K. 1.80 pro Kilogramm festgesetzt.

In vierzehn Tagen bis drei Wochen dürfte die Preisbestimmungskommission wieder Gelegenheit haben zu einer neuerlichen Sitzung zusammenzutreten.